



# Sammlung Theaterzettel

## Die Mütter

**Hirschfeld, Georg**

**1896-02-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. Februar 1896.

56. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Mütter.

Schauspiel in 4 Akten von Georg Hirschfeld.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.

## Personen:

Frau Dora Frey	Frl. v. Rothenberg.
Robert } ihre Kinder	Herr Köfert.
Hedwig }	Frau Hesse-Berg.
Ludwig Frey, ihr Schwager	Herr Tietsch.
Frau Musikdirektor Munk	Frau Seubert.
Holf Munk, ihr Sohn	Herr Schreiner.
Luiſe, Dienſtmädchen bei Dora Frey	Frau De Lanf.
Marie Weil	Frl. Wittels.
Frau Prinz, ihre Tante	Frau Jacobi.
Grete, deren Tochter	Frl. Raden.
Joſef, Lausbursche	Herr Lösch.
Ein Arbeitsmann	Herr Voigt.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz		Mt. 3.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.— " "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Sperreſiß im I. Parquet	" 3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Sperreſiß im II. Parquet	" 2.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
		Parterre	" 1.50 " "
		Gallerieloge	" —.80 " "
		Gallerie	" —.40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hossstein (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bezuhten Billets können gegen Abgabe der Anrechnung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schweddingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Freitag, den 14. Februar 1896. 57. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Hell und Genée. Musik von Carl Millöcker.  
Anfang 7 Uhr.